



NATO-Eingreiftruppe gegen Russland in Kürze einsatzbereit



Heute widmen wir uns einer äußerst beunruhigenden Mitteilung: Auf der Basis der seit 2002 bestehenden NATO-Eingreiftruppe, auch Nato Response Force genannt, soll eine sogenannte „schnelle“ NATO - Eingreiftruppe gebildet werden. Am 3. Dezember 2014 war dazu im Onlineauftritt des Senders „Euronews“ zu lesen: „NATO-Eingreiftruppe gegen Russland...

Ein herzliches Willkommen Ihnen, geschätzte Zuschauerinnen und Zuschauer, aus dem Klagemauer.tv-Studio Meissen.

Heute widmen wir uns einer äußerst beunruhigenden Mitteilung: Auf der Basis der seit 2002 bestehenden NATO-Eingreiftruppe, auch Nato Response Force genannt, soll eine sogenannte „schnelle“ NATO-Eingreiftruppe gebildet werden.

Am 3. Dezember 2014 war dazu im Onlineauftritt des Senders „Euronews“ zu lesen: „NATO-Eingreiftruppe gegen Russland. Die Außenminister der 28 Mitgliedsländer der NATO beschlossen, eine Eingreiftruppe gegen etwaige Bedrohungen aus Russland aufzustellen. Die geplante NATO-Eingreiftruppe gegen Russland soll im Notfall binnen Tagen zum Beispiel ins Baltikum oder nach Polen verlegt werden können.“ Laut „Spiegel online“ ist die Eingreiftruppe bereits Anfang 2015 einsatzbereit.

Deutschland, Norwegen und die Niederlande sollen eine Schlüsselrolle beim Schutz der ost- und mitteleuropäischen NATO-Partner spielen, die sich von Russland bedroht fühlen.

Das deutsch-niederländische Korps soll dabei 2015 die Kommando-Funktion über die Landstreitkräfte der „schnellen NATO-Eingreiftruppe“ übernehmen und bildet damit vorübergehend den Hauptteil der sogenannten „Speerspitze“ gegen Russland.

Ins Leben gerufen wurde die „NATO-Eingreiftruppe“ im Jahre 2002 ursprünglich vom ehemaligen US-Verteidigungsminister Donald Rumsfeld. Nun aber haben die USA ihre Truppen größtenteils aus der Eingreiftruppe zurückgezogen. Dafür sollen jetzt die europäischen NATO-Partner umso mehr Soldaten zur Verfügung stellen. Die deutsche Bundeswehr wird 2015 einen großen Teil davon – konkret insgesamt 4.000 Soldaten, davon rund 1.200 für Landstreitkräfte einsetzen.

Lässt sich Deutschland auf diese Weise ein weiteres Mal in einen Weltkrieg treiben? Und wollen wir, dass unsere Söhne, Väter, Brüder Ihr Leben lassen, während die US-Kriegstreiber weit weg sind?

In diesem Zusammenhang möchten wir daran erinnern, dass es mit Gründung der deutschen Bundesrepublik ein erklärtes Ziel war, dass von deutschem Boden kein Krieg mehr ausgehen soll.

Nun folgt ein Beitrag, der dieses Thema noch einmal aufgreifen wird.

Bleiben Sie dran!

von kno./kul./lm.

Quellen:

<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/geostrategie/wolfgang-eggert/krieg-mit-russland-nato-bereitet-sich-vor.html>

<http://de.euronews.com/2014/12/02/nato-eingreiftruppe-gegen-russland/>
www.spiegel.de/politik/deutschland/nato-testet-ihre-speerspitze-mit-deutschland-a-1006159.html
<http://augengeradeaus.net/2014/12/die-nato-speerspitze-deutschland-vorneweg/>
<http://www.handelsblatt.com/politik/international/eingreiftruppe-fuer-die-ukraine-bundeswehr-koennte-nato-speerspitze-werden/10985234.html>
<http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/nato-aussenminister-ueber-abwehrmassnahmen-gegen-russland-13296875.html>
www.handelsblatt.com/meinung/kommentare/nato-craddocks-bombe/2853202.html
http://de.wikipedia.org/wiki/NATO_Response_Force

Das könnte Sie auch interessieren:

#UkraineKonflikt - Aktuelle Ereignisse in der Ukraine - www.kla.tv/UkraineKonflikt

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.